

Lesetips

Zum ALG I

Zehntausende Beschäftigte sehen sich in der aktuellen Krise mit Entlassung konfrontiert. Viele müssen sich - zum Teil nach jahrzehntelanger Erwerbsarbeit - erstmals mit der Bundesagentur für Arbeit (BA) herumschlagen. Daher kommt die aktualisierte Neuauflage der vom DGB veröffentlichten »111 Tips« für Bezieher des Arbeitslosengeldes I (ALG I) gerade recht. Eine Aktualisierung war auch deshalb erforderlich, weil die entsprechenden Rechtsvorschriften ständig, zum Teil mehrfach pro Jahr, geändert werden.

Eine aktuelle Neuerung betrifft das Kurzarbeitergeld, mit dem Massenentlassungen verhindert oder zumindest aufgeschoben werden sollen. Dieses kann jetzt bis zu 24 Monate lang ausgezahlt werden. Ab dem siebten Monat werden sämtliche Sozialversicherungsbeiträge der Unternehmen von der BA übernommen. In den Ratgeber ist hierzu deshalb ein neues Kapitel zum Thema aufgenommen worden. Aber auch beim ALG I hat es in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Modifizierungen gegeben, die für Betroffene von entscheidender Bedeutung sein können. Zum Beispiel ist die Dauer des Anspruchs auf ALG I für Ältere erst verkürzt worden, um dann wieder geringfügig erhöht zu werden. Derzeit können über 58jährige Erwerbslose bis zu zwei Jahre lang ALG I beanspruchen.

Der Ratgeber richtet sich vor allem an Betroffene, die konkrete Antworten auf ihre Fragen suchen. Ein Stichwortverzeichnis, Checklisten und weiterführende Literaturhinweise helfen dabei. Nicht zuletzt können sich erwerbslose Gewerkschaftsmitglieder vom DGB-Rechtsschutz beraten und bei Streitigkeiten mit der BA vertreten lassen, worauf Annelie Buntenbach vom DGB-Bundesvorstand in ihrem Vorwort hinweist.

(jW)

DGB-Bundesvorstand (Hrsg.): 111 Tips für Arbeitslose - Arbeitslosengeld I, Bund-Verlag, Frankfurt/Main, 12., aktualisierte Auflage 2009, 259 Seiten, Preis 12,90 Euro, ISBN: 978-3-7663-3918-8

Informationsrecht

Betriebsräte haben kein Mitbestimmungsrecht in wirtschaftlichen Fragen. Mit Hilfe eines Wirtschaftsausschusses kann sich die Beschäftigtenvertretung aber zumindest Informationen über die ökonomische Lage und die Planungen der Unternehmensspitze beschaffen. Darüber, wie dieses Instrument effektiv genutzt werden kann, informiert ein im Bund-Verlag neu aufgelegtes Handbuch.

(jW)

*Nikolai Laßmann/Rudi Rupp: Handbuch Wirtschaftsausschuß.
Handlungsmöglichkeiten für eine aktive Informationspolitik, Bund-Verlag,
Frankfurt/Main, 7., überarbeitete Auflage 2009, 416 Seiten, Preis 29,90 Euro,
ISBN: 978-3-7663-3886-0*

<https://www.jungewelt.de/artikel/130684.lesetips.html>